

SPD-Fraktion
in der BV Schildesche

Bündnis 90/Die Grünen
in der BV Schildesche

Die Linke
in der BV Schildesche

Antrag zur Sitzung der BV Schildesche am 04.03.2021

Antrag zur Berücksichtigung der Interessen der Sekundarschule Gellershagen beim Schulneubau am Brodhagen

Die Bezirksvertretung hat am 28.01.2021 die Verwaltung beauftragt, einen Errichtungsbeschluss für den Neubau einer Grundschule auf Schulgelände am Brodhagen vorzubereiten. Von entscheidender Bedeutung ist für uns, dass durch den Schulneubau die Entwicklung der Sekundarschule nicht eingeschränkt werden darf. Wir können daher einer Errichtung einer neuen Grundschule auf diesem Gelände nur zustimmen, wenn folgende bauliche Aspekte berücksichtigt werden:

- Die Bauplanung der Sekundarschule hat Vorrang vor der Planung der Grundschule.
- Die jetzige Schulhoffläche darf nicht verkleinert werden, da sonst nicht ausreichend Bewegungsfläche für eine vierzügige Sekundarschule zur Verfügung steht. Bei der Gestaltung der Grün- und Bewegungsflächen ist darauf zu achten, die Flächen nicht zu zerstückeln, sondern große und durchgehende Frei-/Pausen-/Bewegungsflächen zu erhalten.
- Die Umsetzung des in Phase 0 entwickelten Konzeptes zur baulichen Umgestaltung der Sekundarschule muss berücksichtigt werden. Von besonderer Bedeutung ist hierbei die Errichtung von zusammenhängenden Jahrgangsklustern mit offener Mitte für Projektarbeit. Die genaue Zusammensetzung hängt dabei vom Bedarf der Jahrgänge ab (z.B.: 4 Klassenräume, Sanitäreinrichtungen, Differenzierungsräume, Büros). Darüber hinaus muss ein Forum mit angeschlossener Mensa, Bibliothek und Ganztagsbereich im Eingangsbereich der Schule, sowie Cluster für Fachräume und den Verwaltungs-/Lehrerzimmerbereich errichtet werden. Die Mensa sollte durch Grund- und Sekundarschule gemeinsam genutzt werden und mit einer Frischeküche ausgestattet werden.
- Der Schulhof sollte zur Erhöhung der Sicherheit weiterhin durch Gebäudeteile oder andere gestalterische Maßnahmen vom Straßenraum abgegrenzt sein.
- Die Grundschule muss über eine OGS verfügen, damit die Ganztagskonzepte beider Schulen harmonisieren und sich Synergien ergeben können.
- Auf dem Gelände müssen genügend Parkplätze für die Lehrenden beider Schulen bereitstehen.

Die Bezirksvertretung möchte über die Berücksichtigung jedes der baulichen Aspekte umfassend informiert werden.

Gez.

Jörg Benesch

Ruth-Maria Wegner

Inge Bernert